

INHALT

Vorwort der Herausgeberin (von Sigrid DEGER-JALKOTZY)	11
Abkürzungsverzeichnis	15
1. Abgekürzt zitierte Literatur	15
2. Sonstiges	18
Wie die Sammlung Schachermeyr entstand (Eine Skizze von Fritz SCHACHERMEYR) . .	19
Prähistorische Keramik als Geschichtsquelle	24

ERSTER TEIL: DAS NEOLITHIKUM IN THESSALIEN

(von Fritz SCHACHERMEYR; bearbeitet von Eva ALRAM-STERN)

Frühes Neolithikum

Einleitung	27
I. Monochrome Proto- und Fröhsesklo Ware	28
a) Protosesklo	28
b) Fröhsesklo	29
II. Impresso	30

Mittleres Neolithikum

III. Ausgewischte Ware	31
IV. Hochsesklo	32

Spätes Neolithikum

A. Tsangli-Larisa und Arapi als erste Stufe des Spätneolithikums bzw. Chalkolithikums	33
Einleitung	33
V. Braun auf Braun-Ware	34
VI. Grau auf Grau-Ware	36
VII. Schwarz- und rotpolierte Ware	37
Nachwort zur schwarzpolierten Ware: Dort Milojeđić, hier Schachermeyr . . .	39
VIII. Dunkel auf Hell bemalte Arapi-Ware („Sägeborten-Ware“)	42
B. Dimini als zweite Stufe des Spätneolithikums bzw. Chalkolithikums	43
Einleitung	43
IX. Weißbemalte Dimini-Keramik	44
X. Otzaki-Dimini	45
XI. Klassisches Dimini	48
XII. Polychromes Dimini	48
C. Nach-Dimini	49
XIII. Rachmani als Zeitstufe und Gattung	49
Nachwort	51

ZWEITER TEIL: KATALOG (von Eva ALRAM-STERN)

Einleitung	55
Reihung der Keramikfragmente nach ihren Fundorten	56

Frühes Neolithikum

I. Monochrome Proto- und Frühsesklo-Ware	59
a) Protosesklo	59
(1) Rote bis braune Ware	59
(2) Weiße bis hellgelbliche Ware	60
(3) Schwarz-elfenbeinfarbige Ware	60
(4) Rot bemalte Ware	60
b) Frühsesklo (Rote bis braune Ware)	60
c) Protosesklo und Frühsesklo möglich (Rote bis braune Ware)	61
d) Mittleres Neolithikum	63
II. Impresso	64
a) mit Fingertupfen oder einer Spachtel verziert	64
b) mit Fingerzwicken verziert	64
c) mit Fingernageleindrücken verziert	64
d) mittels eines Instrumentes verziert	65
– Bauchige Gefäße mit polierter Schulter und Einstichzone	67
e) Sog. Cardium-Ware	68
f) Rot bemalte Ware mit Einstichbordüren (Mittleres Neolithikum)	68

Mittleres Neolithikum

III. Ausgewischte Ware	70
IV. Hochsesklo	72
Rote Malerei auf hellem Grund	72
Weiße Malerei auf rotem Überzug	77

Spätes Neolithikum

A. Die Tsangli-Larisa und Arapi-Stufe	78
V. Braun auf Braun-Ware	78
VI. Grau auf Grau-Ware	79
VII. Schwarz- und rotpolierte Ware	80
a) Tsangli-Larisa	80
b) Arapi	81
(1) schwarzpoliert	81
(2) rotpoliert	82
(3) Varia	83
VIII. Dunkel auf Hell bemalte Arapi-Ware („Sägeborten-Ware“)	83
a) polychrom	83
b) bichrom	84
B. Die Dimini-Stufe	86
IX. Weißbemalte Dimini-Keramik	86
X. Otzaki-Dimini	87
XI. Klassisches Dimini	90
XII. Polychromes Dimini	92

C. Nach-Dimini	93
XIII. Rachmani	93
(1) Keramik mit pastos weißer Bemalung (?)	93
(2) Keramik mit pastos rosaroter Bemalung	93
(3) Monochrome Keramik	93
Verzeichnis der Farbtafeln	95
Verzeichnis der Tafeln	95
Verzeichnis der Textabbildungen	96
Sachindex zum ersten Teil	97
1. Geographisches Register	97
2. Technisches Register	98
Tafelteil ab Seite	101